

Grundsätzliches

- Die Begrenzung der Teilnehmeranzahl ergibt sich aus den verfügbaren Plätzen. Aufgrund des verfügbaren Raumgrösse und den teilnehmenden Personen wird die Distanz von 2m zwischen den Sitzplätzen unterschritten. Aufgrund dessen wird gemäss Rahmenschutzkonzept des Bundes die Erfassung der Kontaktdaten umgesetzt. Dazu dient eine Präsenzliste. Die Kontaktdaten der Besucher werden separat erfasst.
- Die verantwortliche Person für die Einhaltung der Verhaltens- und Hygieneregeln ist: Bruno Oberhänsli.
- Der Lobgesang findet statt. Der Raum wird während der Nutzung, wenn möglich gelüftet.
- Auf die Sonntagsschule wird vorerst verzichtet.
- Der Pausenkaffee wird von einer Person betrieben. Vor dem Bedienen der Getränke und den Snacks, sowie dem Ausräumen der Geschirrwashmaschine werden die Hände gereinigt. Die Oberflächen werden nach dem Gebrauch desinfiziert. Personen, welche sich bei der Cafeteria bedient haben, sollen sich anschliessend nicht mehr vor dem Küchenbereich aufhalten.

Abstand

- Zwischen den sitzenden Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben, wird ein Abstand gehalten. Dieser wird voraussichtlich weniger wie 2m sein. Die regelmässig teilnehmenden Personen werden angefragt, ob ein grösserer Abstand für sie gewünscht wird. Somit kann bei der Bestuhlung, wenn möglich, Rücksicht genommen werden. Auf das Händeschütteln soll vorerst verzichtet werden.
- Es gelten grundsätzlich die Empfehlungen des BAG. Menschenansammlungen sind im Rahmen der Vorgaben des Bundes einzuhalten (Bsp. Nicht mehr wie 30 Personen vor dem Gebäude an einem Ort).
- Vor dem Küchenbereich, sowie vor dem Ein- und Ausgang sollen sich Personen nicht aufhalten resp. ansammeln.
- Im Eingangsbereich (Zwischenraum vor der Toilette) soll sich max. 1 Person aufhalten. Dies betrifft vor allem das Anstehen für die Toilette.
- Es steht für die Kollekte eine Kasse bereit. Alternativ kann auch elektronisch eine Gabe überwiesen werden.
- Es stehen den Teilnehmenden zugewiesene Plätze zur Verfügung. Die Familien oder Ehepaare sollen möglichst zusammensitzen. Bei Unklarheiten hilft die verantwortliche Person aus.
- Die Garderobe steht nicht zur Verfügung. Die Jacken sollen beim persönlichen Platz platziert werden.
- Der Redner oder die Redner, welche in der zweiten Stunde am Wort dienen, haben einen Abstand von 2m zu den hörenden Personen.

Hygiene

- Das Abendmahl wird vorgängig in einzelne Kelche abgefüllt und das Brot mit Einweghandschuhen vorgebrochen. Eine Person verteilt das Brot und den Wein.
- Händedesinfektionsmittel und Masken stehen am Eingang zur Verfügung. Diese können individuell genutzt werden.
- Die Liederbücher werden personalisiert und liegen bei dem jeweiligen Sitzplatz oder werden von zu Hause mitgenommen. Die Bücher sollen am jeweiligen Platz liegen gelassen werden.

Reinigung

Nach dem Gottesdienst werden die Tische, der Rednertisch, Türklinken und die meist genutzten Bereiche in der Küche, sowie der Sanitäranlage gereinigt.

Besonders gefährdete Personen

Besonders gefährdete Personen werden nicht ausgeschlossen. Sie sind willkommen. Es liegt in der individuellen Verantwortung dieser Personen am Gottesdienst teilzunehmen.

Covid-19 erkrankte Personen

Zum Schutz der anderen Personen sollen die an Covid-19 - erkrankten Personen, sowie Personen die auf Covid-19 hindeutende Symptome haben zu Hause bleiben.

Besondere Situationen

Sind vorerst nicht vorgesehen.

Information

Die Teilnehmenden der Gottesdienste werden vorab über die geltenden Schutzmassnahmen, wenn möglich per Mail, informiert. Das Schutzkonzept und die BAG Richtlinien wird ersichtlich in der Räumlichkeit angebracht. Zu Beginn des Gottesdienstes wird zudem durch die verantwortliche Person auf diese hingewiesen.